MITTEILUNGSBLATT
SCHALLSTADT

Freitag, 17. Januar 2014 Nr. 3/ 2014

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

zum

Bürgerempfang 2014 der Gemeinde Schallstadt

am Montag, 20. Januar 2014, 19:30 Uhr
in der Johann-Philipp-Glock Halle

lade ich Sie alle ganz herzlich ein.

Auf folgendes Programm dürfen Sie sich freuen:

- Musikalische Beiträge des Musikvereins Wolfenweiler-Schallstadt e.V.
- Neujahrsansprache von Bürgermeister Jörg Czybulka
- Klarinettenquintett der Jugendmusikschule
- Bildpräsentation „Eulen von Schallstadt“ von Dr. Christian Harms
- Jahresrückblick 2013 in Bildern

Die Gemeinde Schallstadt freut sich auf Ihr Kommen!

NOTRUFE

Polizei	110
Polizeiposten Ehrenkirchen	07633 806180
Polizeirevier Freiburg Süd	0761 8824421
Feuerwehr	112
Branddirektion Freiburg	0761 2013315
Unfallrettungsdienst und Krankentransport	19222
Giftnotruf	0761 19240
Gas: badenova	0800 2 767 767
Strom: Energiedienst Netze GmbH	07623 921818
Wasser (nach den Dienstzeiten)	0160 90166029

ÄRZTE

Notfallpraxis für **Erwachsene**, Medizinische Uniklinik Freiburg, Hugstetter Straße 55. **Rufnummer 0761 8099800**

Kinderärztliche Notfallversorgung über Kinder- und Jugendärzte Nördliches Markgräflerland. **Rufnummer 0180 519292300**

ZAHNÄRZTE

zahnärztlicher Notfalldienst 0180 322255541

TIERÄRZTE

tierärztlicher Notdienst 07631 6536

APOTHEKENNOTDIENSTE

Samstag, 18. Januar 2014

Katharina-Barbara-Apotheke, Hauptstraße 48, 79295 Sulzburg, Baden, 07634- 82 28

Stadt-Apotheke Neuenburg, Schlüsselstraße 14, 79395 Neuenburg am Rhein, 07631- 77 10

Sonntag, 19. Januar 2014

Rats-Apotheke Bad Krozingen, Lammplatz 11, 79189 Bad Krozingen, 07633 - 37 90

VERWALTUNG

Internet: www.schallstadt.de | E-Mail: rathaus@schallstadt.de

Zentrale		07664/6109-0
Sprechzeiten		
Montag, Mittwoch und Freitag		8:00 Uhr -12:00 Uhr
Dienstag		7:30 Uhr - 12:00 Uhr und 14:00 Uhr - 17.00 Uhr
Donnerstag		8.00 Uhr – 12:00 Uhr und 14:00 Uhr – 18.00 Uhr
Bürgermeister	Jörg Czybulka	6109-31
Sekretariat/Mitteilungsblatt	Michaela Boehm	6109-31

HAUPTAMT

Leiter	Thomas Regele	6109-36
Sekretariat	Andrea Gugel	6109-35
Allgemeine Verwaltung	Silvia König	6109-25
Personalamt	Evelyn Albrich	6109-23
Ordnungsamt/Gewerbeamt	Georg Scheffold	6109-22
Melde-, Passamt/ Fundbüro/Soziales	Tamara Bührer	6109-21
Standesamt/Friedhof/Rente	Caroline Vögtle	6109-24
Grundbucheinsichtstelle	Eva Ehret	6109-34

VERWALTUNGSSTELLE MENGEN

	Ute Oettle	2669
Sprechzeiten		
Dienstag		7:30 Uhr – 12:00 Uhr und 14:00 Uhr – 17:00 Uhr
Mittwoch		9.00 Uhr – 12:00 Uhr
Donnerstag		8.00 Uhr -12:00 Uhr und 14:00 Uhr -18:00 Uhr

RECHNUNGSAMT

Leiter	Heribert Weirich	6109-44
Steuern/Abgaben/Liegenschaften	Klaus Braun	6109-43
Wassergebühren Kindergartenbeiträge	Melanie Andris	6109-42
Gemeindekasse	Bianca Schuble	6109-40

BAUAMT

Leiter	Reinhold Willmann	6109-33
Verwaltung	Jürgen Wohlgemuth	6109-32
Verwaltung	Eva Ehret	6109-34
Sekretariat	Ursula Hermann	6109-29

BAUHOF

Leiter	Hubert Schüler	0170 6313883
Wassermeister	Rainer Hanser/ Alexander Hohmuth	
während der Dienstzeiten		0170 6313881
nach den Dienstzeiten		0160 90166029

IMPRESSUM

Herausgeber:
Bürgermeisteramt 79227 Schallstadt, Kirchstraße 16
Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Bürgermeister Jörg Czybulka

Druck und Verlag:
Primo Verlag, Anton Stähle, Meßkircher Straße 45, 78333 Stockach, 07771/9317-11, Fax 07771/9317-40, anzeigen@primo-stockach.de, www.primo-stockach.de

SCHULEN

Johann-Philipp-Glock-Schule	
Rektorat Grundschule	
Magdalena Fromm	9761-11
Außenstelle Werkrealschule	
Iris Paul	9761-10
Sekretariat	
Silvia König	9761-12
Fax	9761-15
Hausmeister (Büro)	
Walter Bronner	9761-14
Johann-Philipp-Glock-Halle	9761-16
Kernzeitbetreuung	9761-20
Alemannenschule Mengen	
Rektorat	
Karin Modlich	2600
Fax	408504
Hausmeister (Büro)	
Olaf Jost	408447
Halle Mengen	408503

KINDERTAGESSTÄTTEN

Kita Käppele	
Manuela Kaspari	615084
Kita Mengen	
Gudrun Holz-Cyriax	1677
Kita Gehrenweg	
Karin Merklin	7596

FEUERWEHR

Feuerwehr Schallstadt	615030
Feuerwehr Mengen	40166

OFFENE MOBILE JUGENDARBEIT

David Petzold 0176 41102783

FORSTVERWALTUNG

Jürgen Bucher	6197-35
Fax 6197-36	Mobil 0162 2550714
E-Mail:	jpbucher@gmx.net

SOZIALE DIENSTE

Seniorenpflegeheim Batzenbergblick	61 39 86 20
Sozialstation Mittlerer Breisgau e.V.	0 76 33 95 33-0
Beratungsstelle für ältere Menschen und deren Angehörige	0 76 33 95 33-20
Dorfhelferinnenstation Schallstadt-Ebringen-Pfaffenweiler	5040940
Nachbarschaftshilfe der Ev. Kirchengemeinde Wolfenweiler	Pfarramt 6519
Frauen- & Kinderschutzhaus Freiburg	0761 310 72 (rund um die Uhr)
Hospizgruppe Südlicher Breisgau	0160 96842020

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Öffentliche Bekanntmachung

Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften „Zwischen den Wegen II“
Öffentliche Auslegung des Bebauungsplanentwurfs

Der Gemeinderat der Gemeinde Schallstadt hat am 17. Dezember 2013 in öffentlicher Sitzung den Entwurf des Bebauungsplans „Zwischen den Wegen II“ und den Entwurf der zusammen mit dem Bebauungsplan aufgestellten Örtlichen Bauvorschriften gebilligt und beschlossen, diesen nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen.

Das Plangebiet befindet sich am östlichen Ortsrand von Mengen, südwestlich und nordöstlich des Scherzinger Wegs. Es wird begrenzt:

im Nordwesten durch das Plangebiet „Zwischen den Wegen I“;
im Südwesten durch landwirtschaftliche Flächen bzw. einem landwirtschaftlichen Weg;
im Südosten durch weitere landwirtschaftliche Flächen und
im Nordosten durch die K 4980.

Die genaue Abgrenzung des Geltungsbereichs ergibt sich aus dem zeichnerischen Teil des Bebauungsplans vom 17. Dezember 2013:

Der Entwurf des Bebauungsplanes wird mit gemeinsamer Begründung, Umweltbericht Büro faktorgruen, schalltechnische Untersuchung Ingenieurbüro Fichtner & Water Transportation und die gutachterliche Stellungnahme zum Baugrund des Ingenieurbüros für Boden und Geologie Solum in der Zeit vom

27. Januar 2014 bis 28. Februar 2014

beim Bürgermeisteramt Schallstadt, Kirchstraße 16, Zimmer 11 von Montag bis Freitag vormittags von 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr, nachmittags von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr, außerdem Dienstagnachmittag von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr und Donnerstagnachmittag von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr öffentlich ausgelegt.

Bestandteil der ausgelegten Unterlagen sind auch die bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange, insbesondere umweltbezogene Stellungnahmen des Landratsamtes Breisgau-Hochschwarzwald von den Fachbereichen 320 Gesundheitsschutz, 420 Naturschutz, und 580 Landwirtschaft, sowie des Regierungspräsidiums Freiburg Geologie, Rohstoffe und Bergbau und Denkmalpflege:

Schutzgut Mensch
Hinweis das Schallemissionen während der Erschließung evtl. zu nachteiligen Auswirkungen auf die Anlieger der Belchenstraße führen können und Lärmorientierungswerte in der 1. Gebäudereihe des Wohngebietes durch Verkehrslärm der K 4980 geringfügig überschritten werden.

Schutzgut Tiere / Pflanzen / Biotope
Hinweis das die innerhalb des Geltungsbereichs getroffenen Festsetzungen (Pflanzgebote, Regenwasserkonzept) allein trotz der nur mittleren - geringen ökologischen Wertigkeit der Bestandssituation den nach NatSchG erforderlichen Ausgleich nicht erfüllen können und die durch Lebensraumverlust verursachten Eingriffe in das Schutzgut Tiere/ Pflanzen/ Biotope deshalb durch eine oder mehrere externe Ausgleichsmaßnahmen kompensiert werden müssen.

Schutzgut Klima
Hinweis, dass kein erhebliches ökologisches Risiko für eine nachteilige Veränderung der Kalt- und Frischluftströme besteht. Die Versiegelung führt zu einer Erhöhung der Wärmebelastung. Die Festsetzung umfangreicher Pflanzgebote wirkt jedoch der Aufheizung entgegen.

Schutzgut Landschaft/ Ortsbild
Hinweis, dass die durch den Bebauungsplan vorbereitete bauliche Nutzung zusammen mit der Realisierung der festgesetzten grünordnerischen Maßnahmen das Landschaftsbild verändern wird und den Gebietscharakter des künftigen Wohngebiets neu gestaltet. Die Eingriffe in das Schutzgut Landschaftsbild und Erholung können durch die getroffenen Festsetzungen zur randlichen Einbindung und Durchgrünung des Wohngebiets teilweise ausgeglichen werden. Sie entfalten sich in ihrer positiv ortsbildprägenden Gesamtwirkung jedoch erst nach einer Entwicklungszeit von ca. 10 - 15 Jahren.

Schutzgut Boden
Hinweis, dass durch die Errichtung von Baukörpern, den Bau von Wegen, Hof- und Stellplätzen Bodenflächen im Umfang von ca. 0,28 ha versiegelt werden. Aus diesem Grunde ist eine Ausgleichs- und Ersatzmaßnahme für Eingriffe in das Schutzgut Boden in Kombination mit dem Ausgleich für Eingriffe in Biotoptypen erforderlich.

Sach- und Kulturgüter
Hinweis, das der Fund von frühzeitliche Siedlungsresten nicht auszuschließen ist.

Während der Auslegungsfrist können –schriftlich oder mündlich zur Niederschrift- Stellungnahmen beim Bürgermeisteramt Schallstadt, Kirchstraße 16, 79227 Schallstadt abgegeben werden. Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig.

Es wird darauf hingewiesen, dass Stellungnahmen, die nicht während der Auslegungsfrist abgegebene werden bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan gemäß § 4a Abs. 6 BauGB unberücksichtigt bleiben können.

Ferner wird darauf hingewiesen, dass ein Antrag auf Normenkontrolle nach § 47 VwGO unzulässig ist, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Schallstadt 7. Januar 2014
Jörg Czybulka, Bürgermeister

BEBAUUNGSPLAN SIEHE SEITE 4

MITTEILUNGEN

Gemeindeverwaltung Schallstadt: www.schallstadt.de

AUCH ONLINE GUT INFORMIERT

Auszüge aus dem Mitteilungsblatt sind neben anderen ständig aktuellen Informationen auch unter **www.schallstadt.de** abzurufen.

Nutzen Sie den Internetservice der Gemeindeverwaltung Schallstadt mit den Diensten: Aktuell, Mitteilungsblätt, ÖPNV-Fahrpläne, Terminkalender, Notdienste, Interaktiver Ortsplan, Online-Formulare und vieles mehr.

Redaktionsschluss:

nächstes Mitteilungsblatt Nr. 04/2014:

Dienstag, 21. Januar 2014, bis 12:00 Uhr
im Rathaus in Wolfenweiler

Erscheinungstermin: Freitag, 24. Januar 2014

Später eingehende Textbeiträge haben keinen Anspruch auf Veröffentlichung.

Beiträge

Die eingehenden Textbeiträge werden in digitaler Form angenommen. Für Vorlagen, die per e-mail geschickt werden lautet die e-mail-Adresse: rathaus@schallstadt.de.

Anzeigenaufträge

Für eine kostenpflichtige Anzeige können Sie zu den üblichen Öffnungszeiten im Rathaus einen Anzeigenauftrag abgeben oder eine e-mail mit Ihren Bankdaten sowie Anschrift an rathaus@schallstadt.de oder direkt an den Primoverlag anzeigen@primo-stockach.de schicken.

Der Mikrozensus startet wieder im Januar 2014

Die Präsidentin des Statistischen Landesamtes, Frau Dr. Carmina Brenner, bittet rund 48 000 Haushalte in Baden-Württemberg um Unterstützung

Am 7. Januar 2014 startet in Baden-Württemberg, wie auch in ganz Deutschland, die Befragung zum Mikrozensus 2014. Der Mikrozensus ist eine gesetzlich angeordnete Befragung über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt, die seit 1957 jedes Jahr bei 1 Prozent aller Haushalte in Deutschland durchgeführt wird. In Baden-Württemberg werden jährlich rund 48 000 Haushalte durch das Statistische Landesamt befragt. Zusammen mit dem Mikrozensus wird in allen auskunftspflichtigen Haushalten auch die EU-Arbeitskräftestichprobe durchgeführt.

Die Stichprobenauswahl des Mikrozensus ist im Mikrozensusgesetz vorgeschrieben. Danach werden bei der Stichprobenziehung Gebäude ausgewählt. Die Haushalte, die in diesen durch ein mathematisches Zufallsverfahren ausgewählten Gebäuden wohnen, sind auskunftspflichtig. Die vom Gesetzgeber angeordnete Auskunftspflicht dient dazu, dass mit dem Mikrozensus zuverlässige und aktuelle statistische Informationen bereitgestellt werden können.

Der Mikrozensus wird als so genannte unterjährige Erhebung durchgeführt. Das heißt, der Stichprobenumfang von etwa 48 000 Haushalten wird gleichmäßig auf alle Monate und Wochen des Jahres verteilt. Somit werden in Baden-Württemberg pro Woche rund 920 Haushalte von den Interviewern des Statistischen Landesamtes befragt. Die Angaben beziehen sich dann jeweils auf die Woche vor dem Interview. Die Vorteile dieses unterjährigen Erhebungskonzeptes liegen in der höheren Aktualität und Qualität der Ergebnisse, die als Quartals- und als Jahresdurchschnittsergebnis vorliegen werden und sowohl saisonale Spitzen als auch flexible Arbeitsverhältnisse abbilden können.

Datenschutz und Geheimhaltung sind, wie bei allen Erhebungen der amtlichen Statistik, umfassend gewährleistet. Die Interviewerinnen und Interviewer (auch Erhebungsbeauftragte genannt), die die Mikrozensusbefragung durchführen, sind zur strikten Verschwiegenheit verpflichtet. Die Erhebungsbeauftragten kündigen sich einige Tage vor ihrem Besuch schriftlich bei den Haushalten an und übergeben mit dieser Ankündigung zudem auch Informationsmaterial über die Erhebung. Die Erhebungsbeauftragten weisen sich mit einem Interviewerausweis des Statistischen Landesamtes aus. Die Befragung wird mit einem Laptop durchgeführt. Der Einsatz der Laptops dient der Beschleunigung der Datenaufbereitung im Statistischen Landesamt und erleichtert Befragten und Interviewern die Arbeit bei der Erhebung.

Die Präsidentin des Statistischen Landesamtes, Dr. Carmina Brenner, bittet alle auskunftspflichtigen Haushalte um Unterstützung: „Um repräsentative Ergebnisse zu gewinnen, ist es notwendig, dass alle in die Erhebung einbezogenen Haushalte die Fragen des Mikrozensus beantworten. Die Auskünfte von älteren Personen oder Rentnern sind genauso wichtig wie die Angaben von Angestellten, Selbstständigen, Studenten oder Erwerbslosen." Um qualitativ zuverlässige Ergebnisse zu erhalten, hat der Gesetzgeber daher die meisten Fragen mit einer Auskunftspflicht belegt. Das Statistische Landesamt bittet jedoch, auch die freiwilligen Fragen zu beantworten.

Die Daten des Mikrozensus bilden für Politik, Wirtschaft, Verwaltung, Wissenschaft, Presse und nicht zuletzt für interessierte Bürgerinnen und Bürger eine unverzichtbare und aktuelle Informationsquelle über die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung, der Familien und der Haushalte, den Arbeitsmarkt, die Berufsstruktur und die Ausbildung. Meldungen wie z.B. „Immer mehr Berufstätige in Baden-Württemberg sind ohne Festanstellung", „Frauen leben im Alter häufig allein", „Immer mehr Frauen bleiben kinderlos" oder „Baden-Württemberg: Junge Akademikerinnen auf dem Vormarsch" basieren auf Ergebnissen des Mikrozensus.

Die Mikrozensusergebnisse für Baden-Württemberg werden vom Statistischen Landesamt fortlaufend veröffentlicht und stehen jedermann zur Verfügung. Ausgewählte Ergebnisse des Mikrozensus sind auch per Internet unter www.statistik-bw.de abrufbar.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung:

Statistisches Landesamt
Baden-Württemberg
70158 Stuttgart
Tel. (0711) 641 – 2513 oder – 2604
Mail: mikrozensus@stala.bwl.de

Wir suchen Interviewer für den Mikrozensus

Das Statistische Landesamt Baden-Württemberg sucht engagierte Mikrozensus-Interviewer für Befragungen in ganz Baden-Württemberg.
Die Bewerberinnen/ Bewerber sollten zuverlässig und genau arbeiten, sympathisch und freundlich auftreten, volljährig und gegenüber derartigen Erhebungen aufgeschlossen sein. Die Mikrozensus-Befragungen werden über das ganze Jahr verteilt mit dem Laptop durchgeführt. Im Rahmen einer Schulung werden Sie auf diese Aufgabe vorbereitet. Für die ehrenamtliche Tätigkeit wird eine Aufwandsentschädigung gezahlt.
Für Rückfragen zum Thema Mikrozensus oder falls Sie Interesse an der Aufnahme einer Interviewertätigkeit haben, stehen wir Ihnen sehr gerne zur Verfügung:
Statistisches Landesamt
Baden-Württemberg
70158 Stuttgart
Herr Fleck, Tel. (0711)641 – 2627
Frau Hartmann, Tel. (0711) 641 – 2564
E-Mail: mikrozensus@stala.bwl.de

Verwaltungsstelle geschlossen

Die Verwaltungsstelle Mengen hat in Kalenderwoche 4 wie folgt geöffnet:

Dienstag, 21. Januar 2014
7:30 Uhr bis 12:00 Uhr
Donnerstag, 23. Januar 2014
8:00 Uhr bis 12:00 Uhr sowie 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Die Hauptverwaltung in Schallstadt, Ortsteil Wolfenweiler, Kirchstraße 16, Telefon Nr. 6109-0, steht Ihnen gerne zu den üblichen Sprechzeiten zur Verfügung.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Bürgersprechstunde in Schallstadt

Die nächste Bürgersprechstunde des Bürgermeisters findet am Dienstag, **21. Januar 2014** in der Zeit von **16:30 Uhr bis 17:30 Uhr** im Rathaus Schallstadt, Kirchstraße 16 statt.

Bürgermeister Jörg Czybulka freut sich auf Ihr Kommen.

Statistik Einwohnerwesen/ Personenstandswesen 2013

Geburten 1 Hausgeburt	43
Eheschließungen 32 Eheschließungen in Schallstadt	32
Sterbefälle 26 Sterbefälle in Schallstadt	36
Kirchenaustritte	34
19 Austritte aus der katholischen Kirche 14 Austritte aus der evangelischen Kirche 1 Austritte aus der neuapostolischen Kirche	
Kircheneintritte Eintritte in die katholische Kirche	21
Eintritte in die evangelische Kirche	18
Einwohnerzahl laut Melderegister zum 01.01.2013	5.998
Einwohnerzahl laut Melderegister zum 31.12.2013	6.161

Kommunale Geschwindigkeitsmessungen durch den Landkreis

Am **7. Januar 2014** wurden an folgenden Messpunkten Geschwindigkeitsmessungen (Radar) vom Landkreis durchgeführt:

Messpunkt: Basler Straße, Ortsteil Wolfenweiler
Einsatzzeit: von 5:16 Uhr bis 8:00 Uhr
Zul. Höchstgeschw.: 50 km/h
Gemessene Fahrz.: 1420
Beanstandungen: 30
Höchstgeschw.: 72 km/h

Messpunkt: Hauptstraße, Ortsteil Mengen
Einsatzzeit: von 8:28 Uhr bis 9:45 Uhr
Zul. Höchstgeschw.: 50 km/h
Gemessene Fahrz.: 275
Beanstandungen: 2
Höchstgeschw.: 65 km/h

Messpunkt: K 4997, Ortsteil Wolfenweiler (Durchfahrt Leutersberg)
Einsatzzeit: von 10:07 Uhr bis 12:05 Uhr
Zul. Höchstgeschw.: 50 km/h
Gemessene Fahrz.: 440
Beanstandungen: 24
Höchstgeschw.: 68 km/h

KIWI

Im Rahmen des Projekts „KiWi-Kinder willkommen bei uns im Landkreis Breisgau Hochschwarzwald" begrüßen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Landratsamts Breisgau-Hochschwarzwaldseit dem 01.Juli2009die neugeborenen Landkreisbewohnerinnen und Landkreisbewohnerpersönlich und überreichen den jungen Eltern ein Willkommensgeschenk.
Dieses enthält neben Informationen in Fragen zur Erziehung und Entwicklung eines Kindes auch nützliche Artikel, die Eltern und Kind Freude bereiten, wie z.B. ein Bilderbuch, Artikel zur Kindersicherheit oder ein Fieberthermometer. Gerne unterstützen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Fachbereichs Soziale Dienste Eltern bei Fragestellungen, die Ihre neue Lebenssituation betreffen.

Eltern nach dem 01.Juli2009geborener Kinder, die noch kein Willkommensgeschenk
vom Landkreis Breisgau-Hochschwarzwalderhalten haben, können sich zur Vereinbarung eines Termins an Frau Schartner, Tel: 0761 /2187-2257wenden.

MÜLLTERMINE

Abfuhrtermine

Montag, 20. Januar 2014	Gelber Sack
Donnerstag, 23. Januar 2014	Papiertonne

Alle Termine finden Sie auch in Ihrem Abfallkalender

Grünschnittdeponie Mengen:
Achtung!
Samstag, 01. Februar 2014 erst ab 10.30 Uhr geöffnet!

FUNDSACHEN

Im Rathaus in Schallstadt kann abgeholt werden:

1 Schlüsselbund mit drei Schlüsseln
1 Handy (gefunden bei der Tank- und Raststätte)
1 Puppenwagen

ZU VERSCHENKEN

großes, rotes Sofa mit dicken Lehnen (Breite:2m)	0157 55273215
1 Kleiderschrank (L:2,44XB:0,61xH:2,16), 5-türig (3xSpiegel), Kiefer massiv, sehr guter Zustand	60 0070

Interessenten wenden sich bitte direkt an die Schenker (nicht nach 20:00 Uhr oder sonntags). Wer etwas zu verschenken hat, kann dies bei der Gemeinde, Kirchstraße 16, Telefon 6109-31 oder e-mail rathaus@schallstadt.de zur Veröffentlichung mitteilen.

STANDESAMT

Unsere Glückwünsche gelten:

Frau Uta Sieglinde Schürmann, Steingasse 4 z
um 75. Geburtstag am 18. Januar 2014

Herrn Vito Rocco Moscaritolo, Alemannenstraße 25
zum 73. Geburtstag am 19. Januar 2014

Frau Ingeborg Helga Matthes, Ebringer Straße 3c
zum 71. Geburtstag am 20. Januar 2014

Frau Lucette Marie Josette Renkert, Schönbergstraße 27a
zum 73. Geburtstag am 21. Januar 2014

Frau Rosa Lina Steiert, Basler Straße 84
zum 86. Geburtstag am 23. Januar 2014

Auch allen Jubilaren, die nicht genannt werden wollen, seitens der Gemeinde die herzlichsten Glückwünsche.

Sterbefälle

8. Januar 2014
Herr Karl Fotteler, Storchengasse 2, 79227 Schallstadt

LANDWIRTSCHAFT

Winzerkreis Batzenberg – Schönberg

Die diesjährige Winzerkreisversammlung findet am
Dienstag, den 28. Januar um 19.00 Uhr
in der Winzergenossenschaft Wolfenweiler statt.

Themen :

1. **Weinbaujahrgang 2013 - Erfahrungen und Folgerungen für 2014.**

2. Beeinflussende Faktoren für den Rebertrag.
Referent: Weinbauberater Hansjörg Stücklin

Im Anschluß an das Referat findet ein geselliger Teil statt.
Alle Winzer/innen sind herzlich eingeladen.

Winzerkreis Batzenberg-Schönberg

Landwirtschaftlicher Betriebshelferdienst Südbaden e.V.

Einsatzstelle:
Bildungshaus Kloster St. Ulrich,Landvolkshochschule
Sabine Riesterer, Tel. 07602 910126
e-mail: betriebshelferdienst@bildungshaus-kloster-st-ulrich.de

Betreuung Außenstelle Mengen:
Gerhard Fichter, Tel. 40 35 420

Bei Ausfall einer Arbeitskraft im landwirtschaftlichen Betrieb durch Krankheit, Unfall, Tod oder auch Kur, Mutterschutz u. ä.

SCHULE

FÖRDERKREIS SCHULE SCHALLSTADT

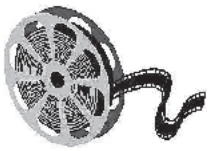
Förderkreis Schule Schallstadt e.V. - Mitgliederversammlung verschoben
Die ursprünglich für Montag, den 27.01.2014 geplante Mitgliederversammlung muss aus dringenden Gründen verschoben werden.

Der neue Termin wird rechtzeitig in den Amtsblättern von Schallstadt, Ebringen und Pfaffenweiler bekanntgegeben.
Der Vorstand

Das Kinderkino kommt wieder in die Schule!

Der Förderkreis Schule Schallstadt e.V. präsentiert im Musiksaal der Johann-Philipp-Glock-Schule am

Samstag, 25.01.2014, 15:00 Uhr
Der Wind in den Weiden



Spielfilm Deutschland,
Großbritannien 1995
Dauer 72 Min., FSK: ab 0

Zum Teufel mit dem Frühjahrsputz! Und schon saust Maulwurf los. Auf zu einer Bootsfahrt mit Ratte, seinem besten Freund. Was gibt es Schöneres als eine Fahrt auf dem Fluß bei herrlichem Wetter, unterwegs ein Picknick und hinterher gemütlich eine Tasse Tee vor dem Kamin mit den Freunden Kröte und Dachs. Doch wie so oft bringt Kröte mit seinen Eskapaden alles mal wieder in eine gefährliche Situation.

Eintritt frei!!
Eltern herzlich willkommen!

JUGENDMUSIKSCHULE

Telefonische Sprechstunde der Jugendmusikschule

Die **telefonische** Sprechstunde der Jugendmusikschule Südlicher Breisgau e. V. findet **dienstags von9:00 Uhr bis 10:00 Uhr** statt. Sie erreichen die Bereichsleiter, Bernd Schäfer, telefonisch unter der Tel. **07633/ 9 38 66 00.** Auf Wunsch kann selbstverständlich auch ein separater Gesprächstermin vereinbart werden.

AUS DEN KITAS

KITA KÄPPELE

Kindertageseinrichtung Käppele

Standgebühr: 6 € + 1 selbstgebackener Kuchen /Tisch

Anmeldung: per email anmeldung-flohmarkt@web.de oder 07664-9146179 (AB) ☎

Kinder können auf Decken Spielzeug zu Taschengeldpreisen verkaufen!

KIRCHEN

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE MENGEN

Hartheim · Bremgarten · Feldkirch
79227 Schallstadt-Mengen, Hauptstraße 42,
Telefon 07664/2476, Fax 07664/2521,
mengen@kbz.ekiba.de, www.ekimeha.de

Gottesdienste :

Samstag, 18. Januar 2014
19.00 Uhr Geistliche Abendmusik Kirche Mengen

Sonntag, 19. Januar 2014
10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Hartheim
11.15 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindesaal in Mengen

Sonntag, 26. Januar 2014
10.00 Uhr Gottesdienst in Mengen mit Taufe von Tizian Felbinger

Sonntag, 02. Februar 2014 (Herr Prenzlin)
10.00 Uhr Gottesdienst in Hartheim

Bücher-Tauschzimmer
Öffnungszeiten: Jeden Freitag von 14.30 Uhr – 17.00 Uhr im Pfarramt in Mengen
Sonderveranstaltung:
Freitag, 31. Januar 15 – 16 Uhr
Halt geben – Texte über Gebrechen und Stützen

Vorlesestunde als **Einweihung des neuen Treppengeländers** am Pfarrhaus.
Eine besonders herzliche Einladung geht an alle „Mühseligen und Beladenen"

Förderverein F V E K Evangelische Kirche Mengen-Hartheim e.V.

Zum ersten Konzert der Geistlichen Abendmusik im neuen Jahr 2014 in der **Evangelischen Kirche Mengen** lädt der Förderverein zu einem Orgelkonzert am **18. Januar 2014 um 19 Uhr** ein. Wir sind dem Organisten Christian Drengk sehr dankbar, dass er kurzfristig bereit war, für uns ein Konzert vorzubereiten. Christian Drengk spielt Werke von Johann Sebastian Bach, Felix Mendelssohn-Bartholdy sowie Improvisationen. Der Eintritt ist frei.

Kinderkleidermarkt
in der Halle Mengen
Sonntag, den 02. Februar 2014
Verkauf von 14.00 – 16.30
Angeboten werden, Kinderkleidung, Schuhe, Kinderwagen, Autositze, etc..
Jeder Tisch „kostet" € 6.- und einen schönen selbst gebackenen Kuchen oder –noch viiiel schöner- eine Torte.
Kuchen kann auch zum Mitnehmen gekauft werden.
Kinder können auf der Bühne, auf einer Decke Spielsachen verkaufen, **bitte melden Sie auch Ihre Kinder an!!!!!!**
„ Standgebühr" ist auch hier ein Kuchen.
Der Erlös des Marktes ist für ein Kinderprojekt in Nicaragua und für Dorothea Schmidt und ihre Familie vorgesehen.
Anmeldung bei Sibylle Bühler – 0175-5600208
Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher!!

Pfarramtssekretariat
mittwochs und freitags von 08.00 Uhr bis 12.30 Uhr

Es grüßt Sie herzlichst Ihr
Pfarrer Jobst Bösenecker

EVANGELISCHES PFARRAMT WOLFENWEILER-SCHALLSTADT

Kirchstraße 10, 79227 OT Wolfenweiler,
Telefon: 6519, Fax 61 17 59,
E-Mail: wolfenweiler@kbz.ekiba.de

Gottesdienste
Sonntag, 19.01.2014 2.S.n.Epiphanias
09.45 Uhr Gottesdienst
11.15 Uhr Gottesdienst in der Öhlinweiler Kapelle in Pfaffenweiler
11.15 Uhr Gottesdienst für Kleine und Große in der Kath. Kirche St. Blasius

Sonntag, 26.01.2014 3.S.n.Epiphanias
09.45 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

Kirche mit Kindern:
Gottesdienst für Kleine und Große
am Sonntag, **19.1.14**, um **11.15 Uhr** in der Kath. Kirche St. Blasius, Schallstadt

Feier des Konfirmationsjubiläums
Auch in diesem Jahr feiern wir wieder am Palmsonntag, 13. April 2014, die Konfirmationsjubiläen.
Wer vor 50, 60 oder 70 Jahren außerhalb unserer Gemeinde konfirmiert wurde und dieses Jubiläum gerne in unserer Gemeinde mitfeiern möchte, kann sich dazu beim Pfarramt (bis spätestens Freitag, 28.3.14) anmelden.

Kinder- und Jugendchor
„Die Popcörner" (Kinder ab 5 Jahren! bis einschl.2.Klasse) montags von 17.30 – 18.30 Uhr
„Die Peperonis" (Kinder ab der 3.Klasse) montags von 18.30 – 19.30 Uhr
jeweils im Gemeindezentrum St. Blasius in Schallstadt.
Leitung: Ingrid Heinrich
„Treff am Abend"
Einmal im Monat treffen wir uns reihum, um über Gott und die Welt zu reden, vielleicht mal einen Vortrag zu besuchen, ein Buch oder ein aktuelles Thema zu besprechen, ein Spiel auszuprobieren ...
Der kommende Abend steht unter dem Thema **„Was ich mal machen will – Träume, Wünsche, Visionen"**. Bestimmte Dinge erleben oder tun zu wollen, das kann lebendiger Impuls oder auch überfordernder Anspruch sein. Wie wir das erleben soll Inhalt unseres Gesprächs sein.
Der Abend beginnt oder endet mit einem kurzen spirituellen Impuls.
Herzliche Einladung zum **„Treff am Abend", Montag, 20. Januar, 20 Uhr**
bei Birgit Brecht, Ob der Hohlen 48
Bibelstunden der AB-Gemeinschaft
immer dienstags um 17.00 Uhr im Ev. Gemeindehaus.
Neues Prokjekt der Kantorei Wolfenweiler Requiem von Gabriel Fauré

Das im Jahr 1887 vollendete **Requiem von Gabriel Fauré** zählt wohl zu den bekanntesten Requiem-Vertonungen. Es ist "von durchweg sanfter Stimmung", wie Fauré es selbst bezeichnete. Das bis zu sechsstimmige Chorwerk ist gut singbar und wird immer wieder durch zwei Solisten ergänzt.
Dieses Werk wollen wir, die evangelischen Kantorei Wolfenweiler, am **Karfreitag, 18. April, im Rahmen des Gottesdienstes** aufführen. Wenn Sie Lust haben mit zu singen, sind Sie herzlich dazu eingeladen. Der Chor probt dienstags, um 20 Uhr im Gemeindehaus in der Kirchstraße in Wolfenweiler.
Weitere Informationen und den Probenplan bekommen Sie in der **ersten Requiemprobe am 21. Januar**.
Sollten vorher schon Fragen auftauchen, können Sie unsere Chorleiterin Frau Heinrich entweder über das Pfarramt oder per Email (faurerequiem2014@googlemail.com) kontaktieren.
Wir freuen uns auf viele Chorsängerinnen und -sänger!
Ihre Kantorei und Ingrid Heinrich, Chorleiterin
Der Frauenkreis Leutersberg
trifft sich am **Mittwoch, 22.01**. um **19.00 Uhr** bei Frau Herta Mangold
Nachmittag der älteren Generation
ist am **Donnerstag, 23.01.** um **15.00 Uhr** im Evang. Gemeindehaus
Probe Rejoice Chor
donnerstags um 20.15Uhr im Evang. Gemeindehaus
Infos und Leitung: Angela Werner
Nachtgebet am Donnerstag um 10vor10 (außer in den Schulferien) im Evang. Gemeindehaus im kleinen Saal.

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE ST. BLASIUS

Schallstadt-Wolfenweiler
Kath. Pfarramt Ebringen, Schönbergstraße 73,
Telefon 7036, Fax 7073

Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit Batzenberg-Schönberg
Samstag, 18.01.
18:30 Uhr Vorabendmesse in Pfaffenweiler

Sonntag, 19.01.
9:00 Uhr Messfeier in Schallstadt
10:30 Uhr Messfeier in Ebringen
11:15 Uhr Ökumenischer Gottesdienst für Kleine und Große in Schallstadt

Samstag, 25.01.
18:30 Uhr Vorabendmesse in Pfaffenweiler

Sonntag, 26.01.
9:00 Uhr Messfeier in Schallstadt
10:30 Uhr Messfeier in Ebringen

Herzliche Einladung zur Pfarrgemeinderatssitzung
Dienstag, 21.Januar, 20:00 Uhr, Gemeindezentrum St. Blasius

Herzliche Einladung zum Patrozinium
Am Sonntag, **den 02.Februar** feiert die Kirchengemeinde St. Blasius ihr 20-jähriges Patrozinium. Für den feierlichen Festgottesdienst zum Gedenken an den Schutzpatron der Gemeinde, singt in diesem Jahr wieder der Kirchenchor St. Gallus, Ebringen. In diesem Jahr haben sich die Musiker wieder ein besonderes Projekt vorgenommen: die Theresienmesse in B-Dur von Joseph Haydn. Die Messe wurde im Jahr 1799 komponiert und zählt zu den sechs letzten großen Messen. Es singen: Friderike Schorling, Sopran; Hanna Roos, Alt; Nikolaus Pfannkuch, Tenor und Cornelius Leenen, Bass; sowie der Kirchenchor Ebringen unter Begleitung eines Orchesters. An der Orgel spielt Elisabeth Roeb; die Gesamtleitung liegt bei Verena Naab.

KATHOLISCHE PFARRGEMEINDE ST. STEPHAN

Pfarramt: 79112 Munzingen, St.-Erentrudis-Str. 35,
Telefon 07664/40298-0, Fax 07664/40298-18
Seelsorgeeinheit.tuniberg@t-online.de

Gottesdienstordnung der Seelsorgeeinheit Tuniberg
Vom 18.01. – 26.01.2014

Samstag, 18.01.
18.30 Sonntag-Vorabendmesse (Mu)
für Familie Otto Lang, Hermann Schopp, Paul Tröscher, Josef Schweitzer und Angehörige und Maria Gassenschmidt; für Oskar und Irma Luhr und für Eugen und Maria Maier

Sonntag, 19.01. – 2. Sonntag im Jahreskreis –
09.00 Eucharistiefeier (Wa)
10.30 Kindergottesdienst (Wa)
10.30 Eucharistiefeier (Opf)
17.00 Neujahrskonzert in der St. Nikolaus-Kirche mit dem Klarinetten-Trio BRELAN

Montag, 20.01.
19.00 offene Kapelle
ökumenisches Abendgebet (St. Bartholomae Kapelle in St.Nikolaus)

Dienstag, 21.01.
18.00 Rosenkranzgebet und Andacht (Mu)

Mittwoch, 22.01.
20.00 Elternabend für die Eltern der Firmanden aus Mengen, Munzingen und Tiengen im Pfarrzentrum in Munzingen, Kaplaneigasse

Donnerstag, 23.01.
18.30 Eucharistiefeier (Mu)
Für die Verstorbenen des Kirchenchores St. Stephan;
im Besonderen für Ilse Etter
Anschließend Generalversammlung des Kirchenchores
20.00 Elternabend für die Eltern der Firmanden aus Opfingen und Waltershofen im evangelischen Gemeindehaus in Opfingen

Samstag, 25.01. – Bekehrung des Heiligen Apostels Paulus –
18.30 Sonntag-Vorabendmesse (Wa)

Sonntag, 26.01. – 3. Sonntag im Jahreskreis –
09.00 Eucharistiefeier (Mu)
10.30 Kindergottesdienst (Mu)
10.30 Eucharistiefeier (Opf)

Sternsinger sammeln Euro 5.948,93Euro für Kinder in Not

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Sternsingerinnen und Sternsingern, sowie den Begleitern und Allen, die bei der Vorbereitung, Durchführung und beim Abschluss der Aktion mitgeholfen haben.
Vergelt`s Gott an alle, die mit ihrer Spende die Aktion unterstützten.

Bettina Wittmer
Gemeindereferentin

NEUJAHRSKONZERT mit dem Klarinetten-Trio „BRELAN"

Sonntag, den 19.1.2014
in der St.Nikolaus-Kirche in Opfingen.
Beginn 17 Uhr
Eintritt frei!

Elke Ringwald aus Opfingen-St.Nikolaus (Klarinette), Brigitte Hägli (Klarinette) und André Grillon (Klarinette und Bassetthorn) aus der Schweiz spielen einzeln, im Duo und zusammen weltberühmte Klarinetten-Werke von Th,Morley, G.J."Abbé" Vogler, F.Mendelssohn-Bartholdy und anderen Komponisten. An der Orgel spielt W. Brommer. Es erwartet Sie ein abwechslungsreiches wie wundervolles Konzerterlebnis zum NEUEN JAHR 2014.

Christe, du Lamm Gottes ...
Kath. Kirchenchor St. Stephan in Freiburg-Munzingen sucht Projektsänger für Passionskonzert 2014

Der katholische Kirchenchor St. Stephan Freiburg-Munzingen veranstaltet am 16.03.2014 ein Passionskonzert. Unter dem Thema „ Christe, du Lamm Gottes" kommen Werke aus allen Musikepochen (von Alter Musik über die Barockzeit bis hin zur Moderne) zur Aufführung. Gesungen wird sowohl a cappella als auch mit Orchesterbegleitung.
Der Kirchenchor St. Stephan sucht hier noch interessierte Sängerinnen und Sänger, die den Chor bei diesem großen und anspruchsvollen Projekt unterstützen möchten.
Für Rückfragen steht Ihnen die Chorleiterin, Frau Monika Gänzler, unter Tel. 07633/933775 (AB) zur Verfügung.

Kinderchor
Dienstag, 21.01.2014, Probe um 17.00 Uhr

Gottesdienst für Trauernde FREIBURGER MÜNSTER
Die Hospizbewegung Freiburg lädt trauernde Menschen und alle, die sich Trauernden verbunden fühlen, am Samstag, 25. Januar 2014, 10.30 Uhr zu einem Gottesdienst im Freiburger Münster mit Pfarrerin Friederike Folkers (ev.) und Pfarrer Frank Prestel (kath.) sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Hospizgruppe Freiburg und des stationären Hospizes Karl Josef ein.
Nach dem Gottesdienst gibt es die Möglichkeit zu Begegnung und Gespräch in der Kooperatur, dem Gemeindehaus der Dompfarrei, Münsterplatz 36a.

Seelsorge-Rufbereitschaft der katholischen Kirche in Freiburg
Wenn Sie in einem dringenden seelsorgerlichen Anliegen in einem Notfall einen Priester sprechen möchten und Ihr zuständiges Pfarramt nicht erreichbar ist, können Sie zu jeder Tages- und Nachtzeit rund um die Uhr jemanden erreichen unter der

Telefonnummer 0800 / 40 44 333 77 (dieser Anruf ist kostenfrei)

Ein Kontakt mit einem katholischen Priester kann auf diesem Weg gerne vermittelt werden. Für die Beratung in Lebenskrisen steht Ihnen nach wie vor die bewährte Telefonseelsorge **(0800/111 02 22)** zur Verfügung.

NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE
Schallstadt-Wolfenweiler, Gehrenweg 9

Übliche Gottesdienstzeiten:

sonntags, 9:30 Uhr Gottedienst
und **mittwochs**, 20:00 Uhr Gottesdienst

Zu allen Veranstaltungen sind Sie herzlich eingeladen!
Weitere Auskünfte sind dem Schaukasten vor der Kirche zu entnehmen.

EVANGELISCHER VEREIN FÜR INNERE MISSION AUGSBURGISCHEN BEKENNTNISSES E.V.
Gemeinschaft Wolfenweiler

Wir laden ein zur Bibelstunde im Evangelischen Gemeindehaus.

dienstags: 17:00 Uhr

Kontaktadresse: Johanna Meier, 07664 7518

LIEBENZELLER GEMEINSCHAFT
im Liebenzeller Gemeinschaftsverband e.V. – innerhalb der Evang. Landeskirche und

EC-JUGENDARBEIT WOLFENWEILER
Erlenweg 13, 79227 Schallstadt

Gemeinschaftsgottesdienst
Sonntag, 17:00 Uhr
Bibel- und Gebetsstunde
Dienstag, 17:00 Uhr Evangelisches Gemeindehaus
Jungschar: 2. bis 5. Klasse
Montag, 17:00 bis 18:30 Uhr
Jugendbund: ab 16 Jahre
Freitag, 20:00 Uhr

Weitere Infos:
R. Luginsland: 0766467 70
M.Müller: 0160 97601405
www.ec-wolfenweiler.de

VEREINE

CHORGEMEINSCHAFT EINTRACHT SCHALLSTADT-WOLFENWEILER E.V. / MGV 17847 EBRINGEN E.V.

Verehrte Freunde der Chormusik,
liebe Mitglieder unserer beiden Männerchöre,
die Chorgemeinschaft Schallstadt-Wolfenweiler/ Ebringen wünscht allen Mitgliedern, Ehrenmitgliedern sowie allen Einwohnerinnen und Einwohnern ein gutes neues Jahr.
Beginnen möchten wir das neue Jahr mit unserem Jahreskonzert, das unter dem Motto **„Rhythmus, beat und fette klänge“** steht. Hierzu möchten wir Sie herzlich einladen.
Das erste Konzert findet statt am **Samstag, den 1. Februar 2014** in der Johann-Philipp Glock-Halle in Schallstadt-Wolfenweiler, die Wiederholung findet statt am **Samstag, den 8. Februar 2014** in der Schönberghalle in Ebringen.
Beide Konzerte beginnen wie immer um 19.30 Uhr.
„**Non-Tacet“,** eine hervoragendePercussion-Band aus Bollschweilwird in diesem Jahr unser Gast sein. “Was die fünf Schlagzeuger aus dem Bollschweiler Musikverein an rhythmischer Trommelei auf die Bühne bringen, ist wirklich hörens- und sehenswert”. (Zitat, BZ vom 13.11.2012). Außerdem wird das Programm durch ein **„Beat-Box-Projekt“** und natürlich von unseren **„Onewallfrees“** bereichert.
Karten im Vorverkauf bekommen Sie für 8,00 Euro bei allen Sängern, in der Metzgerei Armin Meyer, Wolfenweiler, im Hotel-Restaurant Ochsen, Wolfenweiler sowie in der Volksbank, Filiale Ebringen. Der Eintritt an der Abendkasse beträgt 10,00 Euro.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen Ihnen schon heute einen schönen Abend.

Mit herzlichen Grüßen im Namen
der Chorgemeinschaft Schallstadt-Wolfenweiler/ Ebringen
Klaus Kessler
1. Vorsitzender

FC WOLFENWEILER

Vorstandssitzung
Die 1. Vorstandssitzung im neuen Jahr findet statt am **Freitag, 17.01.2014, 20:00 Uhr** im **Clubheim.** Ich bitte um pünktliches und vollzähliges Erscheinen aller Abteilungen.

Neujahrswünsche
Die Vorstandschaft bedankt sich bei allen Mitgliedern für ihr umfassendes Engagement in unserem Verein im vergangenen Jahr.
Viele Stunden ehrenamtliche Arbeit wurden geleistet. In allen Abteilungen wurden Erfolge gefeiert, aber auch Niederlagen mussten weggesteckt werden. Jeder von uns hatte zumindest ein Erlebnis in oder mit dem Verein, das ihm in Erinnerung bleiben wird: freudige, traurige, ärgerliche, verletzende, befriedigende und bewegende.
Unser Dank gilt allen Unterstützern, die so manchen Euro gespendet haben.
Unser Dank gilt auch der Gemeinde Schallstadt, die uns immer wieder unter die Arme greift, damit wir einen umfassenden Spiel- und Trainingsbetrieb aufrechterhalten und eine breit angelegte Jugendarbeit betreiben können.
Zuletzt gilt mein ganz persönlicher Dank allen Vorstandskollegen, die es mir bis heute leicht machen, das Amt des 1. Vorstands weiterhin mit Freude zu erfüllen.

Der FC W wünscht allen Mitgliedern, Gönnern, Fans sowie allen Bürgern unserer Gemeinde für das neue Jahr 2014 alles erdenklich Gute!
Roland Beckert, 1. Vorstand

GEWERBEVEREIN SCHALLST./EBR./PFAFFENW.

Einladung zum Neujahrsempfang 2014
Hierzu laden wir Sie mit Partner ganz herzlich ein, bei einem unterhaltsamen Abend, auf das neue Jahr 2014, mit uns anzustoßen. Freitag, den **24. Januar 2014 um 19.00 Uhr** im Columbasaal, Kirchstraße, 79292 Pfaffenweiler.
Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

www.wir-sind-dabei.info

HANDHARMONIKAVEREIN WOLFENWEILER-SCHALLSTADT E. V.

Kirchenkonzert

Handharmonika-Verein
Wolfenweiler-Schallstadt e. V.

Sonntag, 19. Januar 2014
17.00 Uhr

Evangelische Kirche Wolfenweiler

Gastverein:
Harmonika-Orchester
Michelbach e.V.
Leitung Christian Wipfler

Handharmonika-Verein
Wolfenweiler-Schallstadt e. V.
Leitung Elmar Schopferer

Anschließend Sektempfang im evangelischen Gemeindesaal.
Eintritt frei

KULTURVEREIN SCHALLSTADT E. V.

Kino in der Käppele-Scheune
Zur ersten Veranstaltung im Jahr 2014 lädt der Kulturverein Schallstadt am Freitag, den 24. Januar um 20 Uhr ins Käppele ein. Ab 19 Uhr wird ein Imbiss und Getränke angeboten. Karten können unter ticket-kvs@t-online.de reserviert werden. Weitere Informationen finden Sie unter www.kulturverein-schallstadt.de.

An diesem Kinobend wird „Nokan - Zeit des Ausklangs“ gezeigt, ein japanischer Film, der Zuschauer und Kritiker begeistert hat und 2009 den Oskar für den besten ausländischen Film erhalten hat.

Pechvogel Daigo hat seine Stelle als Cellist verloren und kehrt mit seiner Frau zurück in die Heimat im pittoresken Norden Japans. Auf der Suche nach einem neuen Job entdeckt er die Anzeige eines auf „Reisen“ spezialisierten Unternehmens. Der exzentrische Chef Sasaki engagiert ihn auf der Stelle. Daigo kann sein Glück kaum fassen, da eröffnet ihm Sasaki die wahre Natur seines Geschäfts: Er soll Verstorbene nach altem Ritual für die „Letzte Reise“ vorbereiten ...

BÜRGERINITIATIVE L 125 VORAUS

Die nächsten Termine
Das Jahr 2013 wurde für uns geprägt durch das Auf und Ab im Rahmen der Projektgruppe „Verkehrskonzept Batzenberg“. Die nächste Sitzung soll noch im Januar stattfinden. Auf unserem nächsten Treffen am **05. Februar 2014** werden wir über die neuesten Entwicklungen berichten.

Auch im Jahr 2014 wird es unseren kleinen Beitrag zur Reduzierung des Autoverkehrs geben: nutzen Sie weiter das gute Angebot des öffentlichen Nahverkehrs! Unsere **Regiokarten** können – auch von Nichtmitgliedern - während der Geschäftszeiten bei Metzgerei und Partyservice Armin Meyer in der Steingasse 1 ausgeliehen werden (Spende erbeten).Bitte bringen Sie die Regiokarte nach Gebrauch so bald wie mög-

lich wieder zurück! Der nächste Nutzer wird es Ihnen danken.

Für den Vorstand,
Christian Hipp, 1. Vorsitzender

LANDFRAUEN

Schallstadt-Wolfenweiler-Leutersberg

Einladung
zum Bezirkslandfrauentag in Bötzingen **am Samstag, den 18. Januar 2014**.
Wir fahren gemeinsam mit den Landfrauen aus Mengen und Munzingen im Bus der Fa. Rast nach Bötzingen.
Abfahrt ab Haltestelle Leutersberg 12.30 Uhr, anschließend sind an beiden Haltestellen in Wolfenweiler, Bahnhof Schallstadt, Kirche Mengen 12,45 Uhr und Munzingen, Apotheke 12.50 Uhr Zustiegsmöglichkeiten.

Wir freuen uns auf einen informativen und unterhaltsamen Nachmittag.
Euer Vorstandsteam

PS. Bitte Kaffeegedeck mitbringen

TENNISCLUB SCHALLSTADT-WOLFENWEILER E.V.

Liebe Mitglieder,

hiermit möchten wir Sie zu unserer ordentlichen Mitgliederversammlung 2013 im Clubhaus

am Freitag, 31. Januar 2014 – Beginn 20.00 Uhr einladen.

Tagesordnung:
1. Begrüßung
2. Jahres- und Geschäftsbericht des Vorstandes
3. Kassenbericht
4. Bericht des Rechnungsprüfer
5. Entlastung des Vorstandes
6. Neuwahlen
7. Anträge von Mitgliedern
8. Verschiedenes

Anträge von Mitgliedern müssen nach § 7 der Satzung mindestens 8 Tage vor der Mitgliederversammlung schriftlich mit Begründung beim 1. Vorsitzenden Christian Schläfer, Stollenmühlenweg 6a, 79227 Schallstadt eingereicht werden.

Ihre Vorstandschaft des TC Schallstadt

TURNVEREIN MENGEN E.V.

Unser Sportbetrieb hat wieder begonnen

Heute Freitag den 17.01.2014
19.30 – 20.30 Uhr in derTurnhalle
Z U M B A

Einstieg für Neuanfänger jederzeit möglich
Keine Anmeldung notwendig

20.30 – 22.30 Uhr in der Turnhalle
***Badminton* Erwachsene**

Alle Angebote für Erwachsene und Kinder
auf unserer Homepage
www.turnverein-mengen.de

TURNVEREIN WOLFENWEILER-SCHALLSTADT

Terminänderung Kinderturnen 5-6 Jahre

Das Kinderturnen für die 5- 6 Jährigen findet ab dem 13.01.2014 immer montags von 15.00-16.00 Uhr unter der Leitung von Madeleine Hermann statt.

ZUMBA SCHNUPPERKURSE

ZUMBA ist ein mitreißendes Tanz-Fitness-Workout
auf lateinamerikanische Musik, das jede Menge
Spaß bringt und bei dem jeder mitmachen kann.
Wann: Dienstag 21./28.01. und 04.02.2014
18.00 - 19.00 Uhr
Wo: Spiegelsaal in der Turnvereinhalle, Mooswaldstr. 15
Kursgebühr: je Stunde
EUR 2,00 für Mitglieder,
EUR 5,00 für Nichtmitglieder
ist bar vor Kursbeginn zu bezahlen!
Begrenzte Teilnehmerzahl für diese
Schnuppertermine. Anmeldung und Infos bei:
Sabine Kaiser, Tel: 0160-97048549 oder per
Email an: sbinekaiser@gmail.com

Im Anschluss an die Schnuppertermine beginnt der **Zumba Aufbaukurs.** Weitere Infos folgen.

Neue Kurse :

Bodyfit
am Vormittag

Wir trainieren auf fetzige Musik zur Verbesserung der Ausdauer und Koordination.
Wir bieten ein abwechslungsreiches Ganzkörpertraining, insbesondere die Kräftigung der sogenannten „Problemzonen" und der Stützmuskulatur.
Dehnung und Entspannung runden die Bodyfitstunde ab.

Krankenkassenzuschuss für diesen Kurs möglich.

Wann und wo:
freitags ab dem 07.02.2014
15 x 60 Minuten
von 8.15 bis 9.15 Uhr
im Spiegelsaal des TV Wolfenweiler-Schallstadt,
Mooswaldstraße 15

Kursgebühr:
EUR 32,00 für Mitglieder
EUR 65,00 für Nichtmitglieder

Infos und Anmeldung bei:
Stephanie Weyel,
O7664- 4025567 oder per Email
an pilates2013@web.de

www.tv-wolfenweiler-schallstadt.de

Neue Kurse:

Pilates
Einsteiger und Wiedereinsteiger am Vormittag
Mit dem ganzheitlichen Trainingskonzept von Joseph Pilates wird der Körper gekräftigt und gedehnt, um die Beweglichkeit, Kraft und Körperhaltung zu verbessern, die Körperwahrnehmung zu schulen.
Präzise Übungsausführung und bewusste Atmung erhöhen die Leistungs- und Entspannungsfähigkeit.
Kontrollierte Bewegungen bringen Körper und Geist in Einklang.

Krankenkassenzuschuss für diesen Kurs möglich.

Wann und wo:
freitags ab dem 07.02.2014
15 x 60 Minuten

von 9.30 bis 10.30 Uhr
im Spiegelsaal
des TV Wolfenweiler-Schallstadt,
Mooswaldstraße 15

Kursgebühr:
EUR 32,00 für Mitglieder
EUR 65,00 für Nichtmitglieder

Infos und Anmeldung:
Stephanie Weyel,

PARTEIEN / WÄHLERVEREINIGUNGEN

Aktive Bürgerliste Schallstadt e.V.

-Gemeinderatsfraktion-

Einladung zur Jahreshauptversammlung
Die Aktive Bürgerliste Schallstadt e.V. lädt alle Mitglieder herzlich zur Jahreshauptversammlung am
Freitag, den 24. Januar 2014 um 19:30 Uhr
ins Gasthaus „Ochsen" in Wolfenweiler ein.

Tagesordnung
1. Begrüßung
2. Bericht des Vorsitzenden
3. Genehmigung des Protokolls von 13.02.13
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Vorstandes
7. Neuwahlen: 1. Vorsitzende/r (2 Jahre), sowie die Kassenprüfer /innen (1 Jahr)
8. Vorschau 2014
9. Verschiedenes

Anträge können bis Mittwoch, den 22. Januar 2014 beim Vorsitzenden Willi Schumacher, Lindenstr. 13a, Schallstadt, schriftlich eingereicht werden.

SONSTIGES

Wir wollen uns begegnen

und laden ein zum **Dorfcafé**
am Samstag, 25.01.2014 um 14.30 Uhr
in der **Begegnungsstätte für Jung und Alt** (beim Rathaus Mengen).

Alle, die sich kennenlernen, miteinander reden, nebenbei Kaffee/Tee trinken, Kuchen essen und einen gemütlichen Nachmittag verleben möchten, sind herzlich willkommen!
Für Leute die gerne Spielen, stellen wir auch verschiedene Gesellschaftsspiele bereit.

Es lädt ein,
Bürgerforum Mengen

MAX-PLANCK-REALSCHULE BAD KROZINGEN

auch in diesem Jahr finden Informationsabende für die Eltern statt, deren Kinder zum kommenden Schuljahr die Grundschule verlassen werden:

Mittwoch, dem 19.02.2014 um 18.00 Uhr
in der Aula des Kreisgymnasiums Bad Krozingen
um 20.00 Uhr
in der Aula der Max-Planck-Realschule Bad Krozingen.

Beide Schulen richten ihre Einladung für diese Informationsveranstaltungen speziell an die Eltern.
Am Samstag, dem 22.02.2014 bieten beide Schulen in der Zeit von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr einen „Tag der offenen Tür" für Eltern und Kinder aus Klasse 4 an.

Anmeldetermine zur Aufnahme in die Max-Planck-Realschule Bad Krozingen für das Schuljahr 2014/2015:

1. Für die Schüler aus der Klasse 4 der Grundschule zur Aufnahme in die Klasse 5 der Max-Planck-Realschule Bad Krozingen und

2. für die Schüler der Hauptschule/Werkrealschule Klasse 5 und 6 mit Bildungsempfehlung nach den Bestimmungen der Multilateralen Versetzungsordnung zur Aufnahme in die Max-Planck-Realschule Bad Krozingen:

Mittwoch 26.03.2014 von 8 - 12 Uhr und von 14 - 16 Uhr,
Donnerstag 27.03.2014 von 8 - 12 Uhr und von 14 - 16 Uhr.

Bei der Anmeldung muss das Blatt 4 der Grundschule abgegeben werden. Außerdem bieten wir Ihnen im Rahmen der Anmeldung ein Gespräch an, das uns ermöglicht, die Lernumgebung ihres Kindes möglichst gut vorzubereiten.

Dabei können weitere Informationen, die Ihnen wichtig sind, hilfreich sein.

3. Anmeldetermine für Schüler aus Klasse 4 der Grundschule nach besonderem Beratungsverfahren bis **Mittwoch 07.05.2014 vormittags von 8 - 12 Uhr.**

GEMEINDE HARTHEIM AM RHEIN

Die Gemeinde Hartheim am Rhein sucht zum schnellstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Leiter/in für den Fachbereich Bau und Umwelt
unbefristet in Vollzeit.

Wir bieten eine vielseitige und interessante Tätigkeit mit einer Vergütung nach Entgeltgruppe 11 TVöD. Bei Vorliegen der beamtenrechtlichen Voraussetzungen ist eine Übernahme ins Beamtenverhältnis bis Besoldungsgruppe A 12 LBesGBW möglich.

Nähere Informationen und die vollständige Stellenausschreibung finden Sie unter www. hartheim-am-rhein.de.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte **bis 24. Januar 2014** an das Bürgermeisteramt, Feldkircher Str. 17, Personalamt, 79258 Hartheim am Rhein. Für telefonische Auskünfte stehen Ihnen Frau Bürgermeisterin Kathrin Schönberger (Tel. 07633/9105-0) oder Herr Bernd Wirbel (Tel. 07633/9105-13) gerne zur Verfügung.

Ausbildungsplätze für den Beruf Kauffrau / Kaufmann für Büromanagement

Die Bundeszollverwaltung, vertreten durch die Bundesfinanzdirektion Südwest, bietet jungen Menschen Ausbildungsplätze zur Kauffrau / zum Kaufmann für Büromanagement an.

Das Hauptzollamt Lörrach stellt zum **1. September 2014** vier Auszubildende ein.

Folgende Voraussetzungen müssen Sie erfüllen:
- noch keine abgeschlossene Berufsausbildung
- mittlerer Bildungsabschluss (mittlere Reife, Werkrealschulabschluss, qualifizierter Hauptschulabschluss nach Klasse 10, Fachoberschulreife) oder
- Hauptschulabschluss mindestens mit der Note „gut" in den Fächern Deutsch und Mathematik.

Die Ausbildung dauert drei Jahre und wird nach dem Tarifvertrag für Auszubildende des öffentlichen Dienstes vergütet. Die Vergütung (brutto) beträgt derzeit monatlich zwischen 793 und 889 Euro.

Beim Hauptzollamt Lörrach sind als Wahlqualifikationen innerhalb des neuen Ausbildungsberufs die Module „Verwaltung und Recht" sowie „Personalwirtschaft" zu belegen.

Die praktische Ausbildung findet im Raum Lörrach und Freiburg statt. Der Berufsschulunterricht findet in Freiburg oder Lörrach statt.
Bei Interesse richten Sie Ihre Bewerbung bis zum **14. März 2014** an das

Hauptzollamt Lörrach
Mozartstraße 32
79539 Lörrach

Ihrem Bewerbungsschreiben fügen Sie bitte folgende Unterlagen bei:
- einen tabellarischen Lebenslauf,
- Kopien sämtlicher Schulabgangs- und Prüfungszeugnisse, bei noch nicht erworbenem Schulabschluss eine Kopie der letzten beiden Schulzeugnisse sowie eventueller Praktikumsbescheinigungen

sowie gegebenenfalls
- wenn Sie minderjährig sind, eine Einverständniserklärung des gesetzlichen Vertreters/der gesetzlichen Vertreterin,
- Ablichtung des Schwerbehindertenausweises oder des Bescheides über die Gleichstellung als schwerbehinderter Mensch.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Als Ansprechpartner stehen Ihnen Herr Wolfgang Buttler (076211701520) oder Herr Alfred Plohmann (076211701500) gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Sie!

Herzlich Willkommen am Urlaubshof – 40 Sekunden für den besten Eindruck

Die Buchung hat geklappt. Die Gäste und Gastgeber freuen sich auf ein Wiedersehen oder das erste Kennenlernen. Zu einer erfolgreichen Kundenbindung gehört es, die Urlaubsgäste souverän zu empfangen und etwas zu bieten, was nicht unbedingt erwartet wird. Kommunikation ist der Schlüssel zur erfolgreichen Kundenbindung. Wie kann Gastfreundschaft und professionelles Auftreten die Auslastung von Urlaubsquartieren auf Bauern- und Winzerhöfen verbessern? Susanne Kaufmann, Unternehmensberaterin und Coach, gibt im Rahmen eines Seminars des Beratungskreises Urlaub auf Bauern- und Winzerhöfen des Landratsamtes Breisgau-Hochschwarzwald wertvolle Tipps. Termin ist am Mittwoch, 22. Januar von 14:00-17:00 Uhr im Staatlichen Weinbauinstitut in der Merzhauserstraße 119 in Freiburg. Die Teilnahmegebühr beträgt fünf Euro. Anmeldungen sind bis zum bis 21. Januar telefonisch unter 0761 2187-5922 oder per E-Mail an hannelore.green@lkbh.de möglich.

Wirtschaftsfachwirte

Wirtschaftsfachwirte planen, steuern und kontrollieren Geschäftsprozesse. Sie bearbeiten Geschäftsvorgänge und achten dabei auf die gesetzlichen Vorschriften. Lehrgangsstart ist am 10. März 2014 im IHK-BildungsZentrum Südlicher Oberrhein in Freiburg. Eine kostenlose und unverbindliche Informationsveranstaltung hierzu wird am 20. Januar 2014 um 17:00 Uhr angeboten.

Wirtschaftsfachwirte arbeiten vor allem in Unternehmen aus Industrie und Handel sowie in Dienstleistungsunternehmen unterschiedlicher Branchen. Dabei können sie im Personalwesen ebenso tätig sein wie in der Beschaffung, Absatzorganisation oder Marktforschung. Wirtschaftsfachwirte übernehmen auch Aufgaben der Buchführung, etwa das Erstellen von Bilanzen, Kosten- und Leistungsrechnungen. Die Fortbildung

wendet sich an Interessierte mit einer Abschlussprüfung in einem kaufmännischen oder verwaltenden Ausbildungsberuf.

Näheres, Beratung und Anmeldung beim IHK-Bildungszentrum Südlicher Oberrhein, Telefon 0761-2026-0, E-Mail info@ihk-bz.de oder www.ihk-bz.de. Lehrgänge weiterer Bildungsdienstleister unter www.wis.ihk.de

Öffnungszeiten der Tafel

Tafelladen Bad Krozingen, Bahnhofstraße 4a
Montags bis Freitags jeweils von 15:30 bis 16:30 Uhr
Samstags von 11:00 bis 12:00 Uhr
Tel. 07633 - 92 31 561

In den Tafelläden dürfen alle bedürftigen Personen, wie z. B. „Empfänger von Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes" einkaufen. Liegt eine Berechtigung vor, wird ein Einkaufsausweis ausgestellt. Bei Fragen, ob eine Berechtigung vorliegt, kann man sich während der Öffnungszeiten an die Mitarbeiter der Staufener Tafel wenden.
Die von den Tafelmitarbeitern eingesammelten Lebensmittel werden gegen einen geringen Betrag an Berechtigte mit Ausweis abgegeben.
Im angeschlossenen Kleiderladen können auch Personen ohne Einkaufsberechtigung einkaufen. Saubere und einwandfreie Kleiderspenden können Montag bis Freitag von 8:00 bis 16.:00 abgegeben werden.
Durch die günstige Lage in einem Nebengebäude des Bad Krozinger Bahnhofs ist der Tafelladen auch von Schallstadt aus gut zu erreichen.

Weitere Informationen unter www.staufener-tafel.de

Schwarzwaldverein Freiburg-Hohbühl e. V.

19. Jan. (Sonntag) **„Schnee-Schnee auf der Höh"**
Vom Caritashaus(1250m)-Aeule(1138m) nach Aha(938m), Treff: 9 Uhr, Hbf, Zug Seebrugg, Auf-/Abstieg: 80m/315m, Gehzeit: 3,5 Std/11km, mittel, Wege gebahnt, Einkehr: ja, Rucksackverpflegung: ja, Führung: Gerda Just, Tel: 07633/16971

25. Jan. (Samstag) **„Stammtisch",**
im Berglusthaus ab 14 Uhr

25. Jan. (Samstag) **"Besuch Freiburger Mundartgruppe"**
Bürgerhaus Zähringen, Haltest. Tullastr. Beginn 20 Uhr- Einlass ab 19 Uhr, Titel: „Ferie uf em Zeltplatz", heiteres Stück um den Kleinkrieg zweier Ehepaare auf einem Campingplatz, Information/Anmeldung bei Manfred Metzger, Tel: 07665/2430, e-mail: info@manfred-metzger.de

25. Jan. (Samstag) **„Heimat- und Wanderakademie BaWü",**
Tagebucharchiv Emmendingen, Anmeldung: Frau Camphausen, Tel: 0761/38053-23, akademie@schwarzwaldverein.de

26. Jan. (Sonntag) **„Winterwanderung nach Wetterlage"**
Info ab 23. 01. bei Wanderführerin, Treff: 9 Uhr, Hbf, Zug Seebrugg, Einkehr: ja, Rucksackverpflegung: ja, Führung: Beate Groß, Tel: 0761/4001859

Gäste sind herzlich willkommen